

Franken Gebäudereinigung: Ein "Unternehmen mit Weitblick"

Am 2. Dezember 2009 durfte die Franken Gebäudereinigung aus Erlangen eine besondere Auszeichnung entgegennehmen. Im Rathaussaal der Stadt Coburg wurde der Betrieb von Inhaber und Geschäftsführer Ingo Gartner (37) von Staatssekretär Detlef Scheele als Einziger in der Region als „Unternehmen mit Weitblick“ – im Rahmen des Bundesprogramms „Perspektive 50Plus - Beschäftigungspakte für Ältere in den Regionen“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales – geehrt.



Die Würdigung erhalten Unternehmen, die den Herausforderungen des demographischen Wandels und den sich daraus ergebenden Anforderungen und Veränderungsprozessen aktiv begegnen und ein besonderes Engagement für die Verbesserung der Beschäftigungschancen Älterer zeigen. „Kein anderes mittelständisches Unternehmen in der Region und auch unter den 62 in Coburg Ausgezeichneten hat in dieser Quantität und Nachhaltigkeit Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben zurückgeführt. Seit dem Start der Initiative `Beschäftigung 50plus‘ im Jahr 2006 hat die Franken Gebäudereinigung für immerhin 75 bis 80 Jobsuchende neue, feste Beschäftigungsverhältnisse geschaffen. Das verdient hohen Respekt“, betonte Axel Lindner, Vorstand der GGFA, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Erlangen, und regionaler Partner beim Beschäftigungspakt-Wettbewerb „Perspektive 50plus“ / Projekt fifty up. Allein über die Hälfte der 270 Mitarbeiter der Franken Gebäudereinigung sind über 50 Jahre.

Nur einen Tag später erhielt Firmenchef Ingo Gartner im Erlanger Rathaus aus den Händen von Erlangens Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis den [50plus Job Award der GGFA](#) für sein engagiertes Einstellungsverhalten von älteren Langzeitarbeitslosen und die Förderung der altersgerechten Personalentwicklung.



Die Einsatzgebiete des qualifizierten Meisterbetriebes mit Ausbildungsberechtigung erstrecken sich auf Sport- und Freizeiteinrichtungen, Büro- und Geschäftshäuser, Kindergärten, Schule, Verwaltungsgebäude, Einkaufs- und Nahversorgungszentren sowie Industrieanlagen in der gesamten Metropolregion Nürnberg. Und worin liegt das Erfolgsgeheimnis begründet? „Das sind zum einen unsere hohe Fachkompetenz, individuell ausgerichtete Lösungsangebote, der persönliche Kundenkontakt und vor allem unsere hohe Flexibilität“, stellen der gebürtige Erlanger und seine Stellvertreterin Christa Castiglione die Stärken ihres Betriebes heraus.

Derzeit kann der Gebäudereinigungsmeister zurecht mit Stolz auf einen ebenso großen wie namhaften Stamm an Kunden (weit über 100) verweisen, zu dem beispielsweise der Sportartikelhersteller PUMA, die Stadt Erlangen, die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, die Sparkasse Erlangen mit ihrem kompletten Filialnetz, Maus-Bau Erlangen, die Buchhandlung Thalia, die Teefabrik Martin Bauer in Vestenbergsgreuth und viele mehr zählen. Gearbeitet wird bei dem etablierten mittelständischen Unternehmen ausschließlich mit Fachpersonal (Gebäudereinigungsmeister und -gesellen sowie ausgebildeten Desinfektoren). In der zweiten Jahreshälfte hat die Franken Gebäudereinigung drei attraktive Aufträge an Land gezogen. Für die Erlangen Arcaden wurde das Team von Geschäftsführer Ingo Gartner mit der kompletten Gebäudereinigung inklusive Winterdienst beauftragt. Die bereitgestellten 20 Fachkräfte übernehmen an den sechs Verkaufstagen zu den üblichen Öffnungszeiten die vollständige Innen- und Außenreinigung zuzüglich Fassadenpflege.

Aktiv ist das Unternehmen auch als Dienstleister in den Bereichen Entsorgungslogistik und Baugrobreinigung für die aktuell im Bau befindlichen vier Einzelkomplexe des neuen Bürogebäudes von AREVA Move II / Am Bachgraben (Bruttogeschossfläche: 55 000 m², Gesamtfertigstellung: Mitte 2010) im Stadtteil Bruck. Hier sind sechs bis zehn Mitarbeiter kontinuierlich im Einsatz.

Darüber hinaus erhielt man den Zuschlag als exklusiver Partner des berühmten Herzogenauracher Sportartikelherstellers für die Unterhaltungsreinigung des jüngst fertig gestellten PUMA Plaza (Investitionsvolumen: rund 50 Millionen Euro) mit einer Gesamtfläche von 50 000 Quadratmetern. Die Mannschaft von Firmenchef Ingo Gartner übernimmt in der neuen Firmenzentrale die komplette Office-, Outlet-, Glas- und Fassadenreinigung sowie den

Winterdienst und die reinigungstechnische Betreuung des Brand Centers. Bis zu 20 Fachkräfte sind täglich vor Ort im beschäftigt. „Es ist für eines der größten Auftragsvolumen zum Jahresausklang. Wir freuen uns, dass wir bei einem so attraktiven Projekt die Konkurrenz hinter uns lassen könnten. Und auch sonst können wir uns nicht beklagen, denn wir sind gut am regionalen Markt vertreten. Die Rezession haben wir zum Glück nicht zu spüren bekommen“, erläutert der Gebäudereinigermeister.

Angefangen hat Gartner mit seiner Franken Gebäudereinigung in einem Zwei-Zimmer-Büro und vier Mitarbeitern im Januar 2002 in der Ohmstraße / nahe Zollhaus in Erlangen. Heute, über sieben Jahre später, führt der Firmenchef die Geschäfte in seinem neuen Stammhaus mit 500 qm Verwaltungs- und Lagerfläche in der Dresdner Straße im Stadtteil Bruck und zeichnet verantwortlich für 270 Mitarbeiter – mit Erfolg. „Wir mussten zwischendurch noch einmal umziehen, und im Herbst vergangenen Jahres zum zweiten Mal. Aufgrund der erfreulicherweise wachsenden Auftragslage sind wir nahezu aus allen Nähten geplatzt“, erläutert der 37-Jährige.

Weitere Informationen: <http://www.franken.cd/>

09.12.2009